



6. Verbesserung der Situation am Bahnhof Sottrum (Antrag der SPD/GRÜNE-Gruppe) (Beschlussvorlage Nr. 111/2012)
7. Umgestaltung des Grundstücks „Kirchstr. 16“ und „Am Eichkamp 12“ in Sottrum (Beschlussvorlage Nr. 112/2012)
8. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen sowie Bericht über wichtige Angelegenheiten der Samtgemeinde
9. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
10. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde

**Punkt 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

---

Vorsitzender (Vors.) Cordes eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass der Wirtschafts-, Bau-, Planungs- um Umweltausschuss beschlussfähig ist. Ferner stellt er die Tagesordnung und die anwesenden Ausschussmitglieder fest.

**Punkt 2: Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde**

---

Es werden keine Fragen gestellt.

**Punkt 3: Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Wirtschafts-, Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 20.09.2012**

---

SGBgm. Luckhaus trägt einen vorab schriftlich eingereichten Änderungswunsch von Rm. Dreyer zum Protokoll vom 20.09.2012, TOP 4 „38. Änderung des Flächennutzungsplanes der Samtgemeinde Sottrum“ vor, der wie folgt lt:

In der kurzen Aussprache beanstandet Rm. Dreyer die überaus lange Verfahrensdauer. Nach den vorgelegten Unterlagen zu urteilen, sei seit Februar des Jahres nichts mehr geschehen. Insofern sei es angebracht, das Verfahren nunmehr beschleunigt zum Abschluss zu bringen und in der nachfolgenden Samtgemeindeausschusssitzung sowie einer vorgezogenen Ratssitzung den nachfolgenden Empfehlungsbeschluss zu verwirklichen.

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig (6 Ja-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen) beschlossen:

Das Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Bau, Planung und Umwelt am 20. September 2012 wird, unter Berücksichtigung der o. g. Änderung, genehmigt.

#### **Punkt 4: Haushaltsansätze 2013 (Beschlussvorlage Nr. 113/2012)**

---

##### **1. Änderung des Flächennutzungsplanes:**

Um im Haushaltsjahr 2013 eine Änderung des Flächennutzungsplanes abwickeln zu können, sind vorsorglich 5.000 € bereitzustellen.

Nach kurzer Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird folgender Haushaltsansatz eingeplant:

Änderung des Flächennutzungsplanes 5.000 €

##### **2. Lärmaktionsplanung**

Im Rahmen der Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinie ist vom Land Niedersachsen die Lärmkartierung erfolgt. Um einen Lärmaktionsplan aufstellen zu können, sind hierfür zunächst Haushaltsmittel in Höhe von 5.000 € einzuplanen.

Nach kurzer Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird folgender Haushaltsansatz eingeplant:

Lärmaktionsplanung 5.000 €

##### **3. Unterhaltung von Gemeindeverbindungsstraßen**

Für die regelmäßige Unterhaltung der Gemeindeverbindungsstraßen der Samtgemeinde Sottrum ist in den Vorjahren ein Ansatz in Höhe von 25.000 € zur Verfügung gestellt worden. Im Haushaltsjahr 2013 müssen zudem noch Mittel für weitere kleinere Maßnahmen aus der Brückenprüfung in Höhe von 10.000 € angesetzt werden. Die Verwaltung hält es für erforderlich, mittelfristig einige Gemeindeverbindungsstraßen mit einer neuen Deckschicht zu versehen. Im Rahmen einer Wegebereisung in 2013 ist hierfür eine Prioritätenliste zu erarbeiten. Um bereits im kommenden Jahr erste Maßnahmen umzusetzen, sind 50.000 € einzuplanen. Mithin ist der Haushaltsansatz für 2013 auf 85.000 € anzupassen. Soweit kostenintensive Einzelmaßnahmen erforderlich werden, sind die hierfür notwendigen Mittel nachträglich bereitzustellen.

Am. Oetjen erkundigt sich, ob die Verwaltung konkrete Straßen im Blick für eine Deckschichterneuerung hat.

Verwaltungsfachwirt Behrens berichtet, dass die Verwaltung derzeit zwei Straßen im Blick hat. Eine Straße könnte mit einem Haushaltsansatz in Höhe von 50.000 € eine neue Deckschicht erhalten.

Am. Gebers beantragt, den Haushaltsansatz in Höhe von 85.000 € um 15.000 € auf 70.000 € zu reduzieren. Der Betrag in Höhe von 15.000 € splittet sich wie folgt:

- 5.000 € Planungskosten für die Erweiterung der P+R und B+R Anlage am Bahnhof
- 5.000 € Planungskosten für die Erweiterung erforderlicher Stellplätze am Bahnhof

- 5.000 € für Begrünungen an Gemeindeverbindungsstraßen

SGBgm. Luckhaus gibt zu bedenken, dass die Samtgemeinde Sottrum nicht für Seitenräume zuständig ist.

Nach kurzer Aussprache wird mit Stimmenmehrheit (4 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird folgender Haushaltsansatz eingeplant:

Unterhaltung von Gemeindeverbindungsstraßen werden keine 85.000 € in den Haushaltsplan aufgenommen

Nach weiterer kurzer Aussprache wird mit Stimmenmehrheit (5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird folgender Haushaltsansatz eingeplant:

Unterhaltung von Gemeindeverbindungsstraßen 75.000 €. In diesem Betrag sind 5.000 € für eine Begrünung an Gemeindeverbindungsstraßen enthalten.

#### **4. Ausbau von Gemeindeverbindungsstraßen**

Im Rahmen der Flurbereinigung Horstedt ist ein Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße Winkeldorf-Steinfeld vorgesehen. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 20.000 € sind in Ansatz zu bringen.

Nach kurzer Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird folgender Haushaltsansatz eingeplant:

Ausbau von Gemeindeverbindungsstraßen 20.000 €

#### **5. Barrierefreier Zugang zum Bahnhof Sottrum**

Nach Abschluss der Finanzierungsvereinbarung über die Errichtung von 2 Aufzügen am Bahnhof Sottrum müssen mindestens die vertraglich vereinbarten Kosten in Höhe von 540.000 € bereit gestellt werden. Gleichzeitig werden die zugesicherten Zuschüsse vom Landkreis in Höhe von 270.000 € in Ansatz gebracht.

Nach kurzer Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird folgender Haushaltsansatz eingeplant:

Barrierefreier Zugang zum Bahnhof Sottrum 540.000 €

## **6. Unterhaltungsarbeiten am Bahnhof**

Die P+R und B+R-Anlage am Bahnhof wurde 1994 errichtet und 2003 erweitert. Mittlerweile sind einzelne Anlagenteile sanierungsbedürftig. Für den notwendigen Aufwand ist eine Haushaltsansatz in Höhe von 5.000 € vorzusehen.

Ohne Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird folgender Haushaltsansatz eingeplant:

Unterhaltungsarbeiten am Bahnhof 5.000 €

## **7. Kläranlage Sottrum**

Die Kläranlage befindet sich nach den Investitionen der Vorjahre hinsichtlich der elektrotechnischen Ausrüstung und der Klärschlammabeseitigung in einem erstklassigen Ausbauzustand. Zur Sicherung einer geordneten Abwasserabeseitigung hält die Verwaltung es jedoch für erforderlich, auch die älteren Anlagenteile hinsichtlich ihres Ausbauzustandes und Auslastungsgrades zu beurteilen. Hierfür sind zunächst Planungskosten in Höhe von 5.000 € zur Verfügung zu stellen.

Nach kurzer Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird folgender Haushaltsansatz eingeplant:

Kläranlage Sottrum 5.000 €

## **8. Planungskosten für eine Erweiterung von Stellplätzen am Bahnhof**

Am. Oetjen hält es für dringend erforderlich, dass die Verwaltung Fördermöglichkeiten für die zuvor genannten Maßnahmen rechtzeitig prüft, insbesondere eine Förderung aus dem ÖVPN-Fördertopf für eine Parkplatzerweiterung.

Am. Terborg weist darauf hin, dass angrenzend zum Bahnhofgelände derzeit zwei Grundstücke zum Verkauf angeboten werden.

Nach kurzer Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird folgender Haushaltsansatz eingeplant:

Planungskosten für eine Erweiterung von erforderlichen Stellplätzen am Bahnhof 5.000 €

**Punkt 5:     **Prioritätenliste über die Sanierungsmaßnahmen in den Schulen der  
Samtgemeinde Sottrum (Beschlussvorlage Nr. 107/2012)****

---

Den Samtgemeinderatsmitgliedern wurde eine aktualisierte Prioritätenliste über die noch durchzuführenden Sanierungsmaßnahmen an den Schulen der Samtgemeinde Sottrum auf Grundlage der Gebäudeuntersuchungen der Architekturbüros Schröck und Röndigs aus dem Jahre 2008 zugesandt. Die Kostenschätzungen sind von den Architekturbüros Schröck und Röndigs sowie dem Ingenieurbüro Krieg & Schröder erstellt worden und zuletzt im November 2011 gemäß des Preissteigerungsindex aktualisiert worden. Es ist darüber zu beraten, ob und welche Maßnahmen im Haushaltsjahr 2013 durchgeführt werden sollen.

Am. Gebers beantragt, die räumliche Trennung der Verwaltung von der Pausenhalle in der Grundschule Ahausen auf das Jahr 2014 zu schieben.

Am. Oetjen erkundigt sich bei der Verwaltung, aus welchem Grund die Grundschule Ahausen die Verwaltung von der Pausenhalle trennen möchte.

Verwaltungsfachwirt Bahrenburg informiert, dass durch die Maßnahme mehr Ruhe für die Lehrer und Sekretärin geschaffen werden soll, insbesondere in den Pausenzeiten.

Nach weiterer kurzer Aussprache wird einstimmig (7 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Die räumliche Trennung der Verwaltung von der Pausenhalle in der Grundschule Ahausen wird auf das Jahr 2014 geschoben.

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig (9 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsjahr 2013 werden an den Schulen der Samtgemeinde folgende Sanierungsmaßnahmen durchgeführt:

**GRUNDSCHULE AHAUSEN:**

- Abriss und Neubau der Turnhalle  
(unter Voraussetzung einer anteiligen Kosten-  
Übernahme durch die Gemeinde Ahausen)

Gesamtkosten: 605.000,00 €

Am. Oetjen bittet die Verwaltung zu prüfen, ob für die Schulhofsanierung bei der Grundschule in Horstedt eine Förderung bei der Umweltstiftung beantragt werden kann.

Verwaltungsfachwirt Bahrenburg berichtet, dass die Schule bereits prüft, ob eine Förderung durch die Umweltstiftung realisiert werden kann.

Ohne weitere Aussprache wird mit Stimmenmehrheit (8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsjahr 2013 werden an den Schulen der Samtgemeinde folgende Sanierungsmaßnahmen durchgeführt:

**GRUNDSCHULE HORSTEDT:**

- Schulhofsanierung 45.643,50 €

SGBgm. Luckhaus berichtet, dass noch keine Kostenschätzung für die Sanierung der Toilettenanlage bei der Grundschule am Eichkamp vorliegt. Lt. Aussage der Eltern besteht im Toilettenbereich eine erhebliche Geruchsbelästigung. Die Leitung der Schule sowie die Verwaltung kann nach Prüfung diese Auffassung nicht unmittelbar teilen. Es ist zu beraten, wie mit diesem Thema weiter umzugehen ist.

Am. Weirauch würde es begrüßen, die Beratung über das Thema auf das Jahr 2014 zu verschieben. Bis dahin kann die Verwaltung weiter ermitteln welche geeigneten Maßnahmen zur Beseitigung einer evtl. Geruchsbelästigung zu ergreifen sind.

Am. Oetjen hält es für sinnvoll, einen Planer zu beauftragen, der mit der Ermittlung geeigneter Maßnahmen zur Beseitigung der Geruchsbelästigung beauftragt wird.

Nach weiterer kurzer Aussprache wird mit Stimmenmehrheit (6 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsjahr 2013 werden an den Schulen der Samtgemeinde folgende Sanierungsmaßnahmen durchgeführt:

**GRUNDSCHULE AM EICHKAMP:**

- Planungskosten für die Sanierung der Toilettenanlage 5.000 €

SGBgm. Luckhaus berichtet, dass die Kostenschätzung für die Erneuerung der Schulküche vorliegt. Für die Erneuerung der Schulküche sind ca. 70.000 € einzuplanen. Er weist darauf hin, dass diese Küche ausschließlich als Schulküche für den Unterricht genutzt wird. Weiter berichtet SGBgm. Luckhaus, dass für die Sanierung der Lüftungsanlage (Aula, Fachräume usw.) im Schulgebäude die Möglichkeit besteht Fördergelder einzuwerben.

Am. Oetjen erkundigt sich, um was für eine Maßnahme es sich bei der Erneuerung des vorhandenen Leitungssystems (Lüftung) mit Erneuerung der Decken und des Beleuchtungssystems in den Umkleide- und Duschbereichen handelt.

Verwaltungsfachwirt Bahrenburg erklärt, dass mit dieser Maßnahme die Sanierung der Gesamtlüftungsanlage in der Turnhalle abgeschlossen werden kann. Durch die Maßnahme werden

jedoch nur geringe oder keine energetischen Einsparung erzielt, daher könnte die Maßnahme ggfs. noch um ein weiteres Jahr geschoben werden.

Am. Weirauch spricht sich dafür aus, die Erneuerung der Schulküche auf 2014 zu schieben.

Am. Kaiser hält es für vertretbar, den Austausch der alten Fenster zu schieben.

Erster Samtgemeinderat Freytag ruft in Erinnerung, dass die jetzige Schulküche mit altem vorhandenem Möbilar ausgestattet wurde. Auch die Geräte sind veraltet. Eine Kombination der Schulküche mit der Mensa ist seiner Ansicht nach nicht möglich.

Am. Kaiser beantragt, die Verwaltung zu beauftragen, die Schulküche vor einer weiteren Beratung zu besichtigen.

Nach weiterer kurzer Aussprache wird mit Stimmenmehrheit (5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsjahr 2013 werden an den Schulen der Samtgemeinde folgende Sanierungsmaßnahmen durchgeführt:

**SCHULE AN DER WIESTE:**

- Austausch alte Fenster Neubauten	175.000,00 €
------------------------------------	--------------

Nach weiterer kurzer Aussprache wird mit Stimmenmehrheit (5 Nein-Stimmen, 1 Ja-Stimme, 3 Stimmenthaltungen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsjahr 2013 werden an den Schulen der Samtgemeinde folgende Sanierungsmaßnahmen nicht durchgeführt:

**SCHULE AN DER WIESTE:**

Erneuerung der Schulküche	70.000 €
---------------------------	----------

Die Verwaltung wird beauftragt, die Schulküche in der Schule an der Wieste mit den Fraktionsvorsitzenden zu besichtigen.

Nach weiterer kurzer Aussprache wird einstimmig (8 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsjahr 2013 werden an den Schulen der Samtgemeinde folgende Sanierungsmaßnahmen durchgeführt:

**SCHULE AN DER WIESTE:**

- Sanierung der Lüftungstechnik (Aula, Fach-Räume usw.) im Schulgebäude 200.000,00 €

Nach weiterer kurzer Aussprache wird einstimmig (8 Nein-Stimmen, 1 Stimmenthaltung) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsjahr 2013 werden an den Schulen der Samtgemeinde folgende Sanierungsmaßnahmen nicht durchgeführt:

**SCHULE AN DER WIESTE:**

- Erneuerung des vorhandenen Leitungssystems (Lüftung) mit Erneuerung der Decken und des Beleuchtungssystems in den Umkleide- und Duschbereichen (Großturnhalle) 260.000,00 €

Nach weiterer kurzer Aussprache wird einstimmig (8 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsjahr 2013 werden an den Schulen der Samtgemeinde folgende Sanierungsmaßnahmen durchgeführt:

**SCHULE AN DER WIESTE:**

- Realisierung einer Mensa 550.000,00 €

---

**Punkt 6: Verbesserung der Situation am Bahnhof Sottrum (Antrag der SPD/GRÜNE-Gruppe) (Beschlussvorlage Nr. 111/2012)**

---

Am. Stäcker trägt den Antrag der SPD/GRÜNEN-Gruppe vor.

SGBgm. Luckhaus teilt mit, dass die Verhandlungen mit dem Eigentümer des Bahnhofsgebäudes sich als schwierig erweisen. Eine konkretere Aussage kann erst getätigt werden, wenn ein Kontakt zum Eigentümer zustande gekommen ist.

Am. Weirauch hält es für begründet, 5.000 € Planungskosten in den Haushalt für das Jahr 2013 einzustellen.

Am. Oetjen vertritt die Auffassung, dass entscheidend ein Gespräch mit dem Eigentümer ist. Anschließend kann über die weitere Vorgehensweise beraten werden.

Nach weiterer ausführlicher Aussprache wird einstimmig (7 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Zur Verbesserung der Situation am Bahnhof Sottrum werden 5.000 € Planungskosten im Haushalts für das Jahr 2013 eingestellt.

**Punkt 7: Umgestaltung des Grundstücks „Kirchstr. 16“ und „Am Eichkamp 12“ in Sottrum (Beschlussvorlage Nr. 112/2012)**

---

Der Samtgemeindeausschuss hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, ein Planungsbüro für die Umgestaltung der Grundstücke „Kirchstraße 16“ und „Am Eichkamp 12“ in Sottrum sowie für die Anbindung der Grundstücke an den Kirchennordplatz zu beauftragen. Für das Haushaltsjahr 2013 ist für diese Umgestaltung ein vorläufiger Haushaltsansatz einzustellen. Aus Sicht der Samtgemeinde Sottrum ist ein vorläufiger Haushaltsansatz in Höhe von 100.000 € einzustellen. Dieser ist entsprechend der weiteren Planungen aufzustocken bzw. zu reduzieren.

Am. Oetjen erkundigt sich bei SGBgm. Luckhaus warum die Maßnahme im Jahr 2013 stattfinden muss.

SGBgm. Luckhaus teilt mit, dass seiner Ansicht nach es angeraten ist, gerade vor dem Hintergrund der Maßnahme Kirchennordseite die Anbindung an das Rathaus zu nutzen um das Umfeld des Rathauses umzugestalten und der Idee zur Entlastung der Parkplatzsituation zwischen Rathaus und Heimathaus in der Art und Weise zu entflechten, in dem das Schrader-Grundstück zur Realisierung von zusätzlichen Parkflächen, z. B. für Mitarbeiter, mit einbezogen wird.

Am. Weirauch beantragt, 20.000 € Planungskosten in den Haushalt für das Jahr 2013 einzustellen. Wichtig ist es aus seiner Sicht, ein Nutzungskonzept für die Grundstücke zu erstellen.

Nach weiterer kurzer Aussprache wird mit Stimmenmehrheit (6 Nein-Stimmen, 3 Ja-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsjahr 2013 wird für die Umgestaltung des Grundstücks „Kirchstraße 16“ und „Am Eichkamp 12“ kein vorläufiger Haushaltsansatz in Höhe von 100.000 € eingestellt.

Am. Weirauch zieht seinen Antrag, 20.000 € in den Haushalt 2013 einzustellen zurück.

Ohne weitere Aussprache wird mit Stimmenmehrheit (5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen) beschlossen:

Dem Samtgemeindeausschuss wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Im Haushaltsjahr 2013 wird für Planungskosten des Grundstücks „Kirchstraße 16“ und „Am Eichkamp 12“ ein Haushaltsansatz in Höhe von 5.000 € eingestellt.

Am. Stäcker bringt ihr Unbehagen darüber zum Ausdruck, dass der Haushalt der Samtgemeinde Sottrum den Ratsmitgliedern erst seit gestern vorliegt. Als Ausschussmitglied hebt sie die Hand

für erhebliche Summen, ohne den Haushalt ein- und abschätzen zu können. Dies ruft verständlicher Weise Unbehagen bei ihr und den anderen Ausschussmitgliedern hervor.

SGBgm. Luckhaus kann ihr Unbehagen verstehen, weist aber in seinen Ausführungen nochmals auf die Vorgehensweise der letzten Jahre hin.

**Punkt 8: Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen sowie Bericht über wichtige Angelegenheiten der Samtgemeinde**

---

Es liegen keine Bekanntgaben vor.

**Punkt 9: Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder**

---

Es liegen keine Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder vor.

**Punkt 10: Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde**

---

Es werden keine Fragen gestellt.

Alsdann schließt Vors. Cordes die Sitzung um 21.38 Uhr.

gez.: Cordes  
Vorsitzender

gez.: Luckhaus  
Samtgemeindebürgermeister

gez.: Rennebach  
Protokollführerin